

Die Nordweststadt

Bürgerheft der Bürgergemeinschaft Nordweststadt, www.ka-nordweststadt.de



Juni 2011, Ausgabe Nr. 3, Jahrgang 51





Abschluss nach 2 Jahren: staatl. geprüfte/r Assistent/in für Produkt-Designer und gleichzeitig Fachhochschulreife.

Mehr Infos unter **www.akademie-bw.de** oder direkt bei der Akademie für Kommunikation

Reinhold-Frank-Straße 32a, 76133 Karlsruhe Telefon (0721) 180 54 090, karlsruhe@akademie-bw.de

Akademie für Kommunikation

Freiburg Heilbronn M

Stuttgart

Karslruhe



Unser Festpreis für <u>Feuer- oder Erdbestattungen</u>	€ 850,-
Kiefernsarg lasiert mit Innenausschlag und Beschlägen	€ 350,-
Baumwolldecke mit Kissen	€ 67,-
Talar mit Strümpfen	€ 26,-
Schmuckurne/Holzkreuze	€ 75,-
Ankleiden und Einbetten	€ 80,-
Hygienische Versorgung	€ 55,-
Überführung innerhalb Karlsruhe	€ 150,-
Erledigung aller Formalitäten	€ 47,-

Preis zzgl. Friedhofs- und Feuerbestattungsgebühren, ärztliches Gutachten und Sterbeurkunde

Telefon - Tag und Nacht - 0721 22411



Wussten Sie schon, daß volle Regale im Supermarkt auch für Ihre Geldanlage gut sein können? Alles hängt zusammen: Rohstoffe, aufstrebende Schwellenländer und heimische Unternehmen. Der globale Kreislauf schafft Erfolg. Profitieren Sie daher jetzt auf dem Markt der vielen Chancen von den Garantiefonds der Union Investment.

Eine Anlage bei der Volksbank Karlsruhe ist ein Einkauf, der sich lohnt.

Wir machen den Weg frei.





Die Nordweststadt

Offizielles Bürgerheft der Bürgergemeinschaft der Nordweststadt

Ausgabe Nr. 3, Juni 2011, Jahrgang 51

Inhaltsverzeichnis:

Top Thema:	
Jahreshauptversammlung 2011	4
Aus der Bürgergemeinschaft	7
Nordweststadtnotizen	
Personalia	12
Aus dem Geschäftsleben	
Aus den Kirchengemeinden	
Aus den Vereinen	
Geburtstage	18
Neue Mitglieder,	
Veranstaltungskalender	20

Zum Titelbild:

Frühling in der Trierer Straße (Foto: Thomas Bayer)

Herausgeber:

Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V. Dr. Raphael Fechler, 1. Vorsitzender Friedrich-Naumann-Straße 33, 76187 Karlsruhe, Fon 0721 5042593, www.ka-nordweststadt.de

Redaktion:

Gunther Spathelf (verantwortlich), Edeltraud Götze Beiträge per Mail an presse@ka-nordweststadt.de Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigen:

Michael Rainer (verantwortlich)
Fon 0721 97830 18, Fax 0721 97830 40,
anzeigen@stober.de, www.buergerhefte.de
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 3 gültig.

Erscheinungsweise: 6 x jährlich in den Monaten: Februar, April, Juni, Juli, Oktober und Dezember

Verteilte Auflage: 8.010 Exemplare

Redaktionsschluss "Die Nordweststadt": 27. Juni 2011 für Heft 4/2011

Kurswechsel im Rathaus? Sie wissen es zuerst. ka-newilde De Ontre-Tagessetung für Kartenute

Editorial

Dr. Raphael Fechler, 1. Vorsitzender Bürgergemeinschaft Nordweststadt e. V.

Liebe Leserinnen und Leser.



zunächst möchte ich als neu gewählter Vorsitzender der Bürgergemeinschaft Nordweststadt allen Mitgliedern für das mir entgegengebrachte Vertrauen zu meiner Wahl danken.

Den bisherigen Vorsitzenden, Andreas Erlecke und Anna Ringle-Brändli, danke ich im Namen aller Mitglieder der Bürgergemeinschaft Nordweststadt für ihr in den letzten Jahren geleistetes Engagement. Ihnen wünsche ich auf ihrem weiteren persönlichen und beruflichen Lebensweg alles Gute.

Gerne stelle ich mich an dieser Stelle den Mitgliedern und allen Lesern der "Nordweststadtzeitung" vor:

Ich lebe seit 1999 mit meiner Ehefrau und unseren vier Kindern im Stadtteil. Ich bin 42 Jahre alt und von Beruf Arzt für Urologie. Seit 2003 bin ich Mitglied der Bürgergemeinschaft und gehörte vor meiner Wahl als Beisitzer dem Vorstand an.

Die Nordweststadt befindet sich im Umbruch und wird sich mit einer sich wan-

Handballtraining alle Altersklassen ab Jahrgang 2004

Telefon 0721 554031 www.turnerschaft-muehlburg.de

TS Mühlburg Am Mühlburger Bahnhof 12 76189 Karlsruhe



delnden Bevölkerungs- und Altersstruktur zunehmend verändern. Ein Prozess, den wir als Bürger des Stadtteils aktiv gestalten können. Die Bürgergemeinschaft bietet als überparteipolitisches und konfessionsunabhängiges Organ die Möglichkeit der aktiven Mitgestaltung. Wie die aktuelle Positionierung der Bürgergemeinschaft Nordweststadt gegenüber dem Bau einer weiteren Rheinbrücke zeigt, bedeutet dies zugleich aber nicht, dass die Arbeit der Bürgergemeinschaft unpolitisch ist.

Im Fokus des Vereins stehen die sozialen und gesellschaftlichen Interessen der Nordweststädter. Vor diesem Hintergrund wurde ein für alle interessierte Bürgerinnen und Bürger offener Workshop zum Thema Stadtteilentwicklung initiiert. Die erarbeiteten Ergebnisse und Ideen, wie die Umgestaltung des Schulgeländes am Anebosweg zu einem Schul- und Bürgerzentrum oder eine Neugestaltung des Heinrich-Köhler-Platzes, werden in den nächsten Monaten weiter konkretisiert und den zuständigen städtischen Behörden sowie der Öffentlichkeit vorgestellt (vgl. Bericht auf Seite 7-10).

Das Gut unseres Stadtteils sind die Menschen, die ihn im Laufe der vergangenen 60 Jahre aufgebaut und geprägt haben. Für die Nordweststadt wünsche ich mir, bei allen Unterschieden zwischen Alt und Jung, einen von Respekt und von Wertschätzung geprägten Umgang miteinander, aber auch gegenüber dem Eigentum des Einzelnen und der Gemeinschaft. Eine Voraussetzung hierfür ist die Bereitschaft, Verantwortung für unseren Stadtteil zu übernehmen und Zivilcourage zu zeigen. Als Vorsitzender der Bürgergemeinschaft ist es mir wichtig, einen offenen Dialog mit Ihnen zu führen. Ebenso möchte ich einen engen Kontakt zu den Institutionen (Kirchen, Schulen, Kindergärten, Schülerhort, Senioreneinrichtungen) und Vereinen im Stadtteil halten.

Ich möchte unseren Stadtteil mit einem Haus vergleichen, das ein gutes Fundament besitzt, das durch die Menschen, die in ihm leben und lebten, geprägt wurde – an dem aber auch die Zeit nicht spurlos vorübergegangen ist, an dem der Putz abzubröckeln beginnt und die Fenster undicht werden. Als Vorsitzender der Bürgergemeinschaft möchte ich Sie einladen, dieses Haus, unser Zuhause, gemeinsam nach unseren Bedürfnissen als Bürger des Stadtteils zu gestalten und zu erneuern.

Dr. Raphael Fechler

Editorial

Andreas Erlecke, bisheriger 1. Vorsitzender Bürgergemeinschaft Nordweststadt e. V.

Liebe Leserinnen und Leser.



es war mir klar, dass ich nicht unbedingt auch zehn Jahre Vorsitzender der Bürgergemeinschaft (BG) sein wollte, als ich 2008 die Nachfolge von Gunther Spathelf angetreten hatte. Durch

meinen Umzug nach Westafrika ging das Ganze jedoch noch schneller als gedacht über die Bühne.

Mir war es wichtig, dass die Bürgergemeinschaft sich als Interessenvertretung des Stadtteils sieht und sich um die alltäglichen und die größeren Probleme des Stadtteils kümmert. Hierbei war und ist die Maxime der BG, das Wohl aller und nicht die Einzelinteressen weniger zu vertreten. Deshalb haben wir uns konsequent für das neue Einkaufszentrum eingesetzt. Ich bin









Seniorenbetreuung & Pflege

"Das Alter in Würde erleben" ist unsere Philosophie

- Unsere Stirken sind:
- -Individuelle Versorgung
- -Kompetentes Fachpersonal -Zuverlässigkeit
- -Bezugspflege -Pünktlichkeit
- Kostenlose individuelle Beratung unter:

0721/9686792

Ambulanter Pflegedienst

- Aktivierende Grundpflege und Betreuung nach SGB XI
- Behandlungspflege nach SGB V
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Hilfestellung bei Behördengängen
- Begleitung zum Arzt..
- Rufbereitschaft 24 Stunden
- Sterbebegleitung

Viele Pluspunkte für Mitglieder!



Aktiv. Stark. Engagiert. ZUKUNFT SICHERN –





Der Verband Wohneigentum tritt für ein familienfreundliches. altersgerechtes und bezahlbares Haus- und Wohneigentum ein.

Die Vorteile der Mitgliedschaft:

- Haus- und Grundbesitzer-Haftpflichtversicherung
- Bauherren-Haftpflichtversicherung
- Rechtsberatung
- Rechtsschutz

- Ergänzender Versicherungsschutz
- Gartenfachberatung
- Monatszeitschrift "Familienheim und Garten"

Über weitere Vorteile informiert Sie gerne die Gemeinschaft in Ihrer Nachbarschaft.

Gemeinschaft der Siedler und Eigenheimer Karlsruhe-Weingarten-Rennbuckel

Albrecht Bratzler Tel.: 0721 594864

Siedlergemeinschaft "Eigenhandbau" Karlsruhe Günter Häfele Tel.: 0721 753824

Geschäftsstelle des Landesverbandes: Steinhäuserstraße 1 76135 Karlsruhe Tel. 0721 9816-20 Fax 0721 9816-262 baden-wuerttemberg@

verband-wohneigentum.de

Infos unter: www.verbandwohneigentum.de/badenwuerttemberg oder direkt

bei Ihrer Gemeinschaft.

überzeugt, dass das Ergebnis eines Tages auch diejenigen, die der Planung skeptisch gegenüberstehen, überzeugen wird.

Wichtig war es mir, in der Bürgergemeinschaft und in der Bevölkerung einen Diskussionsprozess über die zukünftige Entwicklung unseres Stadtteils anzustoßen.

Die Nordweststadt wird ihr künftiges Zentrum mit dem Bereich zwischen dem Areal der Werner-von-Siemens-Schule in der Landauer Straße und dem Walther-Rathenau-Platz mit der neuen evangelischen Kirche neu entdecken und ausbauen.

Unser Frühlingsfest 2009 und unser Marktfrühschoppen 2010 waren genauso wie das Public Viewing zur Fußball-WM 2010 dabei wichtige Schritte. Zu wünschen bleibt eine Verstetigung dieser Aktivitäten unter einer starken Beteiligung der Nordweststädter, sowohl als "Konsumenten" wie auch als "Mitmacher".

Mitmachen ist das Stichwort: Bitte machen Sie mit, unterstützen Sie die Bürgergemeinschaft. Stärken Sie sie durch ihre Mitgliedschaft und durch Ihr Engagement. Ein Stadtteil lebt und gewinnt Qualität durch das bürgerschaftliche Miteinander. Sie haben es in der Hand, wie sich die Nordweststadt entwickeln wird. Ein Schatz der Bürgergemeinschaft ist un-

sere "Nordweststadtzeitung". Mein Dank

gilt dem Redaktionsteam, besonders Anna Ringle-Brändli.

Ich freue mich über einen guten Nachfolger als Vorsitzenden. Dr. Raphael Fechler hat die Nordweststadt zur Heimat seiner Familie gemacht. Vom Zeitpunkt seiner Wahl in den geschäftsführenden Vorstand im April 2010 an merkte ich, dass ihm die Nordweststadt wirklich am Herzen liegt. Ihm, der zweiten Vorsitzenden Edeltraud Goetze und dem bewährten Vorstandsteam danke ich und wünsche der BG und den Bewohnern der Nordweststadt aus der Ferne Afrikas alles Gute.

Mit besten Grüßen Andreas Erlecke

Top Thema: Jahreshauptversammlung 2011

Die Bürgergemeinschaft Nordweststadt hat einen neuen Vorstand

Dr. Raphael Fechler und Edeltraud Goetze sind das neue Führungsteam in der Bürgergemeinschaft Nordweststadt (BG). Sie wurden auf der Jahreshauptversammlung Ende März gewählt.

Dr. Fechler ist 42 Jahre alt und wohnt mit seiner Familie seit 1999 in der Nordweststadt. Er ist seit acht Jahren Mitglied in der BG und arbeitet seit einem Jahr als Beisitzer im Vorstand mit. Edeltraud Goe-

> tze gehört dem Vorstand seit 2008 an. Bisher hat sie Protokoll geführt und im Redaktionsteam für die "Nordweststadtzeitung" mitgearbeitet.

> Eine Neuwahl wurde erforderlich, nachdem die bisherigen Vorsitzenden Andreas Erlecke und Anna Ringle-Brändli beruflich aus





Karlsruhe wegziehen. Erlecke zog mit seiner Frau nach Benin in Westafrika.

In seinem Rechenschaftsbericht ließ Andreas Erlecke nochmals die Aktivitäten der Bürgergemeinschaft Revue passieren. Er erinnerte an das gut besuchte Public Viewing anlässlich der Fußball-Weltmeisterschaft, einen Ausflug nach Speyer, an Se-

niorentreffen und die Einberufung einer Arbeitsgruppe "Aufenthaltsqualität/Lebensqualität in der Nordweststadt".

Erlecke führte aus: "Karlsruhe ist die einzige Stadt in Deutschland, in der Bürgervereine in die kommunale Entwicklung einwirken können. Die direkte Demokratie ist in Karlsruhe hervorragend aufgestellt. Ich bedaure sehr, an dieser Stelle weggehen zu müssen." Er dankte der Stadtverwaltung für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.

Andreas Erlecke dankte den Mitgliedern des Vorstands für eine harmonische Zusammenarbeit.



von links: Andreas Erlecke (ehemaliger 1. Vorsitzender), Edeltraud Goetze (2. Vorsitzende), Dr. Raphael Fechler (1. Vorsitzender)

Auch künftig, so der neue erste Vorsitzende Fechler, wolle man Angebote für Kin-



der und Senioren machen. Wie können Spielplätze neu gestaltet werden? Auch das "Marktfrühstück" soll fortgesetzt werden.

Im Anschluss an den Rechenschaftsbericht wurde der Kassenbericht verlesen. Harry Marz als Revisor bestätigte eine einwandfreie Kassenführung, worauf die anwesenden Mitglieder den Vorstand entlasteten.

Zwei Anträge waren eingegangen: Waltraud Bock beantragte eine Beleuchtung des Wegs über den Flugplatz und einen weiteren Bouleplatz. Außerdem bat sie darum, dass mehr Sitzbänke in der Nordweststadt aufgestellt werden. – Der Vorstand wird sich dieser Wünsche annehmen.

Thomas Bayer stellte den Antrag, der Vorstand der Bürgergemeinschaft Nordweststadt solle die Sanierung der Rheinbrücke unterstützen, so wie sie von den umliegenden Bürgervereinen Knielingen, Neureut und Nordstadt vorgeschlagen wird: Neue, zweigeteilte Rheinbrücke an gleicher Stelle statt einer zusätzlichen Rheinbrücke neben der alten. Der Vorstand soll mit den genannten Bürgervereinen zusammenarbeiten, um auf einer breiteren



Basis die Interessen der hier lebenden Menschen gegen überregionale Verkehrsplanungen zu vertreten: Wohnqualität statt Durchfahrtsqualität, Naherholung statt Nähe zum Fernverkehr. – Die Mehrheit der Anwesenden stimmte diesem Antrag zu. (vgl. Artikel auf Seite 12)

Die Bürgerinitiative Zivilcourage wurde durch Gisela Konrad-Vöhringer und Dr. Rainer Kluge vertreten. Sie informierten darüber, wie man helfen kann, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen. Unsicherheit und Ängste hindern Menschen oft daran, Zivilcourage zu zeigen und helfend einzugreifen. Wie kann man aggressive Spannungen abbauen? An zwei Tagen kann man in einem Trainingskurs neue Methoden für deeskalierendes Verhalten kennen lernen. In Gruppen von etwa zehn bis zwölf Personen soll nicht nur belehrt werden, sondern die Teilnehmer sollen selbst Erfahrungen machen, z.B. in Rollenspielen. Wie komme ich aus einer Gewaltsituation heraus? (Anmeldung und Kontakt unter: www.buergerinitiativezivilcourage.de)

Polizeioberrat Martin Plate, der neue Leiter des Polizeireviers Karlsruhe-West, informierte die über 100 Anwesenden, dass sie in der Nordweststadt in einem sicheren Stadtteil leben. Die Kriminalitätsbilanz liegt für den Stadtteil weitaus niedriger als in der Gesamtstadt. Trotzdem appellierte Martin Plate an die Bevölkerung, Partner der Polizei zu sein. Man solle bei Straftaten nicht wegschauen, sondern genau beobachten und sich z.B. Tätermerkmale genau einprägen. Außerdem solle man Zivilcourage zeigen und sich bei einer Straftat als Zeuge zur Verfügung stellen. Trotzdem solle man nicht den Helden spie-



von links: Polizeioberrat Martin Plate, EPHK Schmidt len. Plate wies auf die Initiative der Polizei hin: Tu was! (Nähere Informationen unter

Musikalisch umrahmt wurde die Jahreshauptversammlung von der Bigband Quarter to eight unter der Leitung von Ursula Meschede.



Bigband "Quarter to eight" unter der Leitung von Ursula Meschede

Kurz vor der Jahreshauptversammlung hatte Horst Goetze die bisherige Pressechefin der BG Anna Ringle-Brändli verabschiedet, die aus beruflichen Gründen nach München zieht.

Text und Fotos: Gunther Spathelf

Ab **27.05.2011** können Sie die Karlsruher Bürgerhefte im Internet unter www.ka-news.de/buergerhefte als PDF abrufen.



Aus der Bürgergemeinschaft



Workshop: Aufenthaltsqualität in der Nordweststadt

Seit der Workshop im Oktober 2010 ins Leben gerufen wurde, haben sich die beiden Arbeitsgruppen intensiv mit zwei Schwerpunkten befasst:

- Aufwertung des Heinrich-Köhler-Platzes
- Schaffung eines zentralen Platzes als Ort der Begegnung am Anebosweg

Viele Ideen galt es zu verarbeiten, zu prüfen, was es bereits gibt und wofür echter Bedarf besteht

Mitte April wurden die Pläne mit den Teilnehmern des Workshops, Mitgliedern des Gesamtvorstandes, Vertretern der Vereine sowie der Werner-von-Siemens-Schule, dem Schülerhort und Jugendtreff vorgestellt und diskutiert.

Der Heinrich-Köhler-Platz stellt das letzte in der Nordweststadt verbliebene Zentrum dar, an dem sich verschiedene Gewerbe und Dienstleistungen halten konnten. Andere Zentren wie der Bonner Platz und die Stresemannstraße haben

sich in den letzten Jahrzehnten förmlich "aufgelöst". Derzeit finden die Nordweststädter am Heinrich-Köhler-Platz noch einen Zeitschriften- und Tabakladen mit Postfiliale, ein Dönerlokal, einen Friseur, einen Bäcker, eine Sparkasse, eine Gaststätte, einen Pizzadienst und einen Spielwaren- und Geschenkartikelladen in dieser Ladenzeile aus den 60er Jahren. Zwei Geschäfte stehen



AKD * Ambulanter Kranken-

pflegedienst GmbH

Unser qualifiziertes und engagiertes Pflegeteam bietet Ihnen vorbildliche Betreuung in Ihrem gewohnten Umfeld, um so oftmals einen Umzug ins Pflegeheim zu vermeiden. Wir helfen Ihnen bei der:

Grundpflege

- · der Körperpflege
- beim Aufstehen und Zubettgehen
- beim Ankleiden

Medizinische Behandlungspflege:

- Medikamentengabe und -kontrolle
- Verbandswechsel
- Anziehen von Kompressionsstrümpfen
- · Injektionen, Katheterpflege etc.

Haushaltshilfe und Familienpflege:

- Fortführung des Haushalts
- · Kinderbetreuung von 0 bis 12 Jahren
- Hausaufgabenbetreuung

Pflegeberatung und -schulung bei Ihnen zuhause

Ihr Ansprechpartner in der Nordweststadt ist Schwester Gaby Kempf-Bruttel

Mit uns planen Sie den Weg, der Ihnen rundum Sicherheit und eine kontinuierliche Pflege gewährleistet.



Hirschstraße 73 76137 Karlsruhe Tel. 0721-981660 Fax 0721-9816666

akdpflegedienst@web.de . www.akd-karlsruhe.de







seit längerer Zeit leer. Um die ansässigen Geschäfte halten zu können und für neue Gewerbe attraktiv zu sein, muss der Platz dringend aufgewertet und an die Kundenbedürfnisse und Gewerbeanforderungen angepasst werden. Nicht zuletzt soll der Platz ebenso als Aufenthaltsort für Anwohner und als Spielplatz für Kinder zur Verfügung stehen und nicht mehr als Hundetoilette missbraucht werden. Eine teilweise Befestigung des Platzes mit Kundenparkplätzen, Anliefermöglichkeiten für die Geschäfte und einem zentralen Veranstaltungsplatz, eventuell sogar mit einer kleinen Bühne, soll Platz bieten für temporäre Veranstaltungen wie Weihnachtsmarkt, Kinderflohmarkt, Gewerbeschau oder einen weiteren Standort für den Wochenmarkt.

Als Ort für ein Begegnungszentrum,

Veranstaltungen etc. bietet sich das Gelände der Werner-von-Siemens-Schule am Anebosweg an. Beim "Public Viewing" im vergangenen Jahr hat sich diese Örtlichkeit bereits bestens bewährt. In den vergangenen Jahren wurde aus der Bevölkerung heraus immer wieder der Wunsch nach einer Begegnungsstätte, Versammlungsräumen sowie einem Bürgercafé geäußert. Auch die Schulleiterin der Werner-von-Siemens-Schule, Sylvia Schäfer, und das Lehrerkollegium sind von der Idee begeistert. Die Schule selbst



braucht weitere Klassenräume, damit eine Auslagerung von Schulklassen in andere Stadtteile vermieden werden kann. Derzeit gibt es keinen Raum, wo Schüler sich ohne Lehrer zurückziehen und/oder abreagieren, Aggressionen abbauen können. Ebenso hat die Schule keine Aula für Veranstaltungen. Die Schulräume könnten außerhalb des Schulbetriebes anderweitig genutzt werden (z.B. für Nachhilfeunterricht, Hausaufgabenbetreuung). Der Jugendtreff würde von einer räumlichen Trennung vom eigentlichen Schulgelände ebenfalls profitieren.

Aus vielen Ideen wurden in vielen Arbeitsstunden gute Konzepte entwickelt. Es sind ehrgeizige, aber notwendige Ziele, die hier von der Bürgerschaft in Zusammenarbeit mit der Werner-von-Siemens-Schule und den ansässigen Gewerbetreibenden unter Federführung der Bürgergemeinschaft verfolgt werden. Gemeinsam wollen wir es angehen, wollen etwas bewegen und einen Stadtteil entwickeln, der die nächsten Jahrzehnte attraktiv bleibt.







20 Jahre



- Badrenovierung/Barrierefrei - mit allen notwendigen Gewerken

Bautrocknung/
 Schimmelbeseitigung
 Schnell-Reparaturservice

10 % Jubiläumsrabatt



Tel. 0721 707837 Mobil: 0177 2294456





76149 Karlsruhe-Neureut Telefon 0721 706916



DEKRA

Alles im grünen Bereich.

DEKRA Automobil GmbH

Niederlassung Karlsruhe Im Husarenlager 14

76187 Karlsruhe

Tel. 0721/5607-0





· Komplettinstallation von Elektroanlagen

Fax 0721 564187

www.maler-alshut.de

- Modernisierung / Umbauten
- Datennetze
- Beleuchtungsanlagen

Fon 0721 564756

info@maler-alshut.de

- Sicherheitstechnik
 Kundendienst
- Gebäudesystemtechnik (EIB)
- E-Check

Daimlerstraße 5a • 76185 Karlsruhe Fon: 0721 71211 • Fax: 0721 754686

info@oesterlin-elektrotechnik.de • www.oesterlin-elektro.de

Die nächsten Schritte sind:

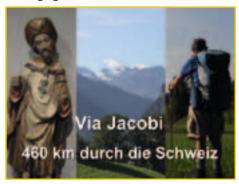
- eine konkrete fachmännische Planung
- Vorstellung der Pläne bei der zuständigen städtischen Dienststelle, die uns Unterstützung zugesagt hat, die richtigen Ansprechpartner zur Prüfung und möglichen Umsetzung unserer Pläne zu finden.

Es gibt viel zu tun – helfen Sie mit Ihren Ideen, ein gutes Konzept für unseren Stadtteil zu entwickeln.

Text und Fotos: Hans Lang

Seniorentreffen Nordweststadt 60+

Ein "bewegtes" Leben führt Arno Ritter, einer der Senioren in der Nordweststadt und Mitglied der Bürgergemeinschaft. Er ist als Pilger bereits auf Jakobswegen in der Schweiz, Frankreich und Spanien unterwegs gewesen.



Am Senioren-Nachmittag im März nahm er die zahlreichen Gäste mit auf seinen Jakobsweg von Konstanz durch die Schweiz nach Genf.

Viele kleine Geschichten gab es bei seiner Diaschau zu erzählen, humorvoll gewürzte, aber auch besinnliche.

Text: Edeltraud Goetze Foto: Arno Ritter

Die Nordweststadt wird jünger

Man sieht es, wenn man durch die Straßen geht: Viele Häuser wurden oder werden umgebaut, ein Generationenwechsel vollzieht sich. Es ziehen vermehrt junge Familien und auch Studenten in unseren Stadtteil.

Auch unsere Zeitung soll "jünger" werden. Deshalb suchen wir jugendliche Mitstreiter von 12 bis 16 Jahren, die Freude daran haben, für ihre eigene Altersgruppe den einen oder anderen Artikel in der Bürgerzeitung zu schreiben, zu Themen, die für die Jugend in der Nordweststadt von Bedeutung sind.

Wer Interesse und Freude daran hat, Sprachrohr für die Jugend zu sein, meldet sich unter email **info@ka-nordweststadt. de**, Telefon oder per Brief an die Friedrich-Naumann-Str. 33.

Edeltraud Goetze

Nordweststadtnotizen

Blumenschmuckwettbewerb: Bewertungszeitraum beginnt Ende Juli

Blumenfreunde juckt es im Mai wieder kräftig in den Fingern, denn die Sommerbepflanzung steht an. Und wer besonders prachtvolle Pflanzen an Fenstern, Balkonen und in Vorgärten hat, auf den werden vielleicht die Preisrichter des 62. Blumenschmuckwettbewerbs aufmerksam, die vom 25. Juli bis 12. August im Stadtgebiet unterwegs sind und ihr Auge auf die bunten Farbtupfer im Stadtbild richten. Denn die schönsten Exemplare werden am 26. November in der Schwarzwaldhalle wieder mit Medaillen und Preisen prämiert.



Wer einmal dabei war, taucht automatisch auf der Teilnehmerliste der nachfolgenden Jahre auf. Allerdings sind auch Neuanmeldungen möglich, die bis Ende Juni beim städtischen Gartenbauamt, Lammstraße 7 a, 76133 Karlsruhe, sein sollten. Auch per Fax (0721/133-6709), per E-Mail (katja.ludwig@gba.karlsruhe. de) oder per Telefon unter der Nummer 0721/133-6754 sind die Expertinnen und Experten zu erreichen. Damit es nicht zu Verwechslungen kommt, bittet das Gartenbauamt Bewerberinnen und Bewerber, den Standort ihres Balkons mit dem Blumenschmuck genau zu beschreiben.

PIA

Neubau evangelische Schule

Die Schulstiftung der Evangelischen Landeskirche in Baden hat den Antrag gestellt, auf dem Gelände der Jakobuskirche an der Sengestraße eine evangelische Grundschule zu errichten. Sechs Architekturbüros hatten Pläne eingereicht. Die Schulstiftung entschied sich für das Büro Wulf & Partner aus Stuttgart.

In einer ersten Phase soll eine zweizügige Grundschule gebaut werden mit einer Mensa, einem Bereich für die Verwaltung und einer Sporthalle. In einer zweiten Bauphase soll zusätzlich eine Realschule entstehen. Bereits zum Beginn des Schuljahres 2012/13 will man die neue Schule in Betrieb nehmen.

Problematisch erscheint die Verkehrssituation. Es sollte geprüft werden, ob Trierer und Sengestraße, die nur als Anliegerstraßen angelegt sind, weiteren Verkehr aufnehmen können. Ein zweites Problem: Die vorhandenen Parkplätze in der Sengestraße waren von Anbeginn der Planung an für die Bewohner und Besucher in der Josef-Schmitt-Straße vorbehalten. Da es



Hagenbacher Straße 2 76187 Karlsruhe Fon 0721 752594 Fax 0721 755843



ROLLADEN + SONNENSCHUTZ TECHNIK + SERVICE MEISTEDRETDIER

- Markisen
- Ialousien
- Rolltore für Garagen
- **Telefon 591929**
- Rolladen
 - Neu und Reparatur

Im Schlehert 26 · 76187 Karlsruhe · Fax 0721 591400 info@rolladen-werner.de · www.rolladen-werner.de

Ihr Kfz-Meisterbetrieb seit 30 Jahren in der Nordweststadt!

AVIA Tankstelle Wolfgang Maier



Reparaturen aller Fabrikate

- Kundendienst laut Herstellervorgaben
- Motortechnik-Service
- · Klima-Service-Wartung
- Unfallinstandsetzung, Schweiß- und Karosseriearbeiten
- TÜV- und AU-Arbeiten
- Reifendienste
- · SB-Waschanlage

Außerdem finden Sie in unserem Shop:

- · Verschiedene Handykarten
- Zeitschriften, Tabakwaren, Getränke, Eis, Hausmacher Wurst u. v. m.
- · Sowie Pflegeartikel und Zubehör rund ums Auto.

W.-Hausenstein-Allee 16 · 76187 KARLSRUHE Telefon 0721 71900 · Fax 0721 7569210 AVIA-Maier-Karlsruhe@t-online.de Mo bis Fr 7.00-19.00 Uhr, Sa 7.00-15.00 Uhr



sich hier um eine Spielstraße handelt, darf hier nicht geparkt werden. Was passiert, wenn nun weitere Plätze notwendig werden für die Lehrer und Verwaltungsmitarbeiter der ev. Schule?

Gunther Spathelf

Trauernetz Nordwest

Menschen aus allen Stadtteilen im Nordwesten sind eingeladen, in ihrer schweren Zeit ein Stück des Weges gemeinsam mit anderen zu gehen.

Zu einem "Trauercafé" kommen einmal im Monat Trauernde zusammen. Sie sprechen mit ähnlich Betroffenen über ihre eigenen Gefühle in der Trauerzeit. Ursula Eisen und Gerlinde Richter leiten die Gespräche.

Termin: Freitag, 17. Juni 2011 – von 11.00-12.30 Uhr

Treffpunkt ist das Geschäftszimmer der Bürgergemeinschaft Nordweststadt im Diakonissenmutterhaus Bethlehem, Friedrich-Naumann-Str. 33.

Die Trauerbegleitung wird nicht nur für die Nordweststadt angeboten. Trauernde aus den umliegenden Stadtteilen Knielingen, Mühlburg oder aus der Nordstadt sind ebenso eingeladen.

Gunther Spathelf

Bürgergemeinschaft Nordweststadt schließt sich dem Aktionsbündnis "Pro Ersatzbrücke Maxau" an

Die gegenwärtig laufenden Planungen zum Bau einer weiteren Rheinbrücke zwischen Karlsruhe und Wörth im Bereich des Ölhafens werden im Falle ihrer Umsetzung unmittelbare Auswir-kungen durch einen vermehrten Ver-kehrsfluss auf die

Nordweststadt und ihre Bewohner haben. Vor diesem Hin-tergrund hat sich die diesjährige Mit-gliederversammlung der BG Nord-weststadt mehrheitlich für eine Unter-stützung der Bürgervereine Knielin-gen, Neureut-Heide und Nordstadt hinsichtlich der Prüfung von Planungs-alternativen entschieden. Im Vorder-grund der Überlegungen steht hierbei eine Ersatzbrückenlösung an dem bis-herigen Standort, die eine Erwei-terung und Erneuerung der beste-henden Brücke im laufenden Betrieb ermöglichen würden. Die Notwendig-keit einer hinreichenden Rheinguerung zwischen Karlsruhe und Wörth wird hierbei nicht in Frage gestellt, ebenso wenig wie die Notwendigkeit einer hinreichenden Entlastung der südlichen Stadtteile hinsichtlich des Straßenverkehrs und seiner Auswir-kungen.

Raphael Fechler

Personalia

Danke - Martin Kirsch!

Ende April ging Martin Kirsch, der Leiter des Tiefbauamtes, in den Ruhestand. Der Vorstand der Bürgergemeinschaft dankt ihm für eine hervorragende Zusammenarbeit.

Bei zahlreichen Verkehrsbegehungen in der Nordweststadt war Kirsch ein kompetenter Ansprechpartner. Man wusste, dass die Wünsche, die die Bürger hatten, auch umgesetzt wurden, wenn die Wünsche realistisch waren. Zu denken ist hierbei an den Anschluss der Weißenburger Straße an die B 36 und den späteren Ausbau der Bundesstraße.

Der Vorstand wünscht alles erdenklich Gute!

Sph



NORDWESTSTADT-SAUNA

Inhaber Jörg Michel Wilhelmine-Lübke-Haus · Trierer Straße 2 · Tel. 0721 74404



Massage · Fango · Lymphdrainage Sportmassage · Tapeverbände Behandlung von Sportverletzungen Sauna · Freiluftraum · Hausbesuche

Die kleine Sauna in der Nordweststadt – ruhige Atmosphäre – nette Gäste – kleine Preise

med. Behandlung nur nach Vereinbarung – alle Kassen



Bettina Laue e.K. Landauer Straße 2 76185 Karlsruhe

Fon: 0721 754402 Fax: 0721 758064

Fassadenaktion: Frühling für Ihre Fassade! ab 16 € pro m²



Ist Ihre Fassade stark verwittert? Die Farbe ausgeblasst? Oder hat Ihr Haus einfach auch Lust auf Frühling? Pünktlich zum Saisonstart haben wir das Thema "Fassade schützen und verschönern" in eine Frühjahrsaktion gepackt: Gerüst stellen, Fassade grundieren, Zwischen- und Schlussanstrich auftragen - schon ab 16,- €/qm! Gerne schauen wir vorbei, beraten Sie persönlich und erstellen Ihnen ein kostenloses und unverbindliches Angebot.

- · Dachdeckungen aller Art
- · Dachdämmungen aller Art
- Reparaturen aller Art
 Flachdachabdichtungen
- · Blechnerarheiten
- · Holzarbeiten & Gauben · Dachfenster
- Asbestsanierung
- · Malerarbeiten aller Art
- Fassadenanstrich
- · Fassadensanierung
- Vollwärmeschutz WDVS
- Korrosionsschutz
- $\cdot \ \mathsf{Holzbeschichtung}$

Alles aus einer Hand...



Printzstraße 9 · 76139 Karlsruhe · Tel. (0721) 7831560 · Fax (0721) 62710163 · info@duma-gmbh.de · www.duma-gmbh.de



LBS

Spielend leicht ins eigene Zuhause: mit staatlicher Förderung.

LBS-Bausparen. Planbar, zinssicher, Riester gefördert.

LBS-Beratungsstelle Kaiserstr. 158 76133 Karlsruhe Tel. 0721 91326-11 Karlsruhe@LBS-BW.de

Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-BW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.



Neuer Leiter für den Polizeiposten Mühlburg



Neuer Leiter des Polizeipostens Mühlburg ist Polizeihauptkommissar Roland Kuhner. Mit neun Mitarbeitern ist er für die Polizeiarbeit nicht nur in Mühlburg, sondern auch in Knielingen und für die Nordweststadt in der Weingärtensiedlung und dem

Gebiet westlich der Hertzstraße verantwortlich. Davor war er als Gruppendienstleiter im westlichen Stadtgebiet tätig.

Im Rahmen einer Feierstunde wurde Kuhner in den Räumen des Polizeipostens in der Rheinstraße 95 (am Lameyplatz) Anfang April vom ltd. Polizeidirektor in Karlsruhe, Roland Lay, in sein Amt eingeführt.

Drei Fragen an ...

Polizeihauptkommissar Roland Kuhner

Traumberuf Polizist? Warum haben Sie sich für diesen Beruf entschieden?

Der Gedanke, in den Polizeiberuf zu gehen, kam mir schon auf der Realschule. Ein Mitschüler hat sich für diesen Beruf interessiert und so dachte ich, das wäre was für mich

Die Arbeit der Polizei ist interessant und abwechslungsreich. Natürlich wird auch hier viel Papier beschrieben und Berge von Akten sind zu studieren.

Ist man als Polizeihauptkommissar immer im Dienst? Oder kann man einfach mal total abschalten?

Als Polizist ist man nicht automatisch immer im Dienst, aber man sieht seine Umwelt auch in der Freizeit schon mit einem geschulteren Blick für die jeweilige Situation, hat ein Gespür dafür, wenn sich etwas zusammenbraut

Die Nordweststadt aus Ihrer Sicht?

Die Nordweststadt gilt als relativ sicherer Stadtteil. Wurden 2006 noch 539 Straftaten zu Anzeige gebracht oder gemeldet, so ging diese Zahl bis 2010 kontinuierlich auf 439 zurück.

Damit dies so bleibt, braucht die Polizei aber auch den "wachsamen Bürger" als wichtigen Partner im täglichen Geschehen. Die Bürger sollten sich nicht scheuen. die Polizei zu rufen, wenn sie Verdächtiges bemerken, und nicht erst abwarten, bis wirklich etwas passiert ist.

Der Polizeiposten ist telefonisch unter folgender Nummer zu erreichen: (0721) 95990

Text und Foto: Edeltraud Götze

Aus dem Geschäftsleben

Ein Stadtteil "bewegt" sich ... Fitness und Spaß in der Nordweststadt

Mit dem Frühlingsanfang kam Bewegung in die Nordweststadt: Der Vitalis Fitnessclub bietet seit März ein breites Spektrum für körperliche Fitness und Wohlgefühl an. Hell, freundlich und einladend sind die Räume in der Stresemannstraße 9 (ehemaliger Plus-Markt).

Ebenerdig wird trainiert, gepflegt und erholt, im Untergeschoss sind die Garderoben, Sanitärräume und die Sauna untergebracht. Wahrlich ein guter Platz, um sich von der Hektik des Alltags zu erholen und etwas für die eigene Gesundheit zu tun. Denn das ist es, was der Inhaber Hans Krämer und sein Team den Menschen in der Nordweststadt quasi vor der Haustüre bieten wollen. Sportlehrer Ronny



Programm Nordweststadt

ab 1. Juni 2011

Spaß und Fitness für Diabetiker -

Gymnastik, Ausdauer, Kraft und Spiel

Mi 10:30 - 11:30 Uhr SG Siemens, Hertzstr. 23 SG Siemens

Boule

Do ab 15 Uhr

TC West

Bouleanlage TC West, Berliner Str. 10

Beweglich bleiben - Seniorengymnastik

Di 10 - 11:30 Uhr, Do 9:45 - 11:15 Uhr,

SG Siemens

Fr 10 - 11:15 Uhr

SG Siemens, Hertzstr. 23

Seniorenvolleyball

Mi 15 - 16:30 Uhr

SG Siemens

SG Siemens, Hertzstr. 23

"Wieder in Schwung bringen"

Kreislauf stärken mit Seniorentanz -

Den Rücken stärken mit Gymnastik - Richtig Atmen (Pilates)

Mo 15 - 16 Uhr

Gem. Seniorengymn. + Tanz

Kath. Kirchengemeinde St. Konrad,

Gemeindesaal, Hertzstr. 16a

Fit im Alter - Bewegungsangebot für Senioren

Mi 9:30 - 10:15 Uhr

Petrusgemeinde

Petrusgemeinde, Bienwaldstr. 16

Sicheres Gehen und Stehen -

Kraft- u. Balancetraining zur Sturzvorbeugung

Mi 10:45 - 11:45 Uhr

Gem. Seniorengymn. + Tanz

Altenwohnheim, Kußmaulstr. 72

Sitzgymnastik

Mi 15:30 - 16:15 Uhr

Sportverein Nordwest

Jakobusgemeinde, Zentrumskeller, Triererstr. 6

Sicheres Gehen und Stehen -

Kraft - und Balancetraining zur Sturzvorbeugung

Di 15:30 - 16:30 Uhr

TS Mühlburg

Fr 10 - 11 Uhr

Haus Karlsruher Weg, Karlsruher Weg 1

PC-Kurs für Senioren (Anfänger) ab 15. September 2011

Do 15 - 16 Uhr, Kursgebühr 4,00 EUR je Stunde

Anmeldung: 0721/3504085, Sportkreis Karlsruhe

Humboldt-Gymnasium, 2.0G, Wilhelm-Hausenstein-Allee22

Weitere Informationen unter Tel.: 0721/3504085 Sportkreis Karlsruhe













Mensch und Natur -

was wir von der Natur lernen können.

- Entspannung in der Natur
- Pflanzen statt Steine
- weitere versch. Themenseminare

Désirée Stripf-Pohl . Moltkestraße 27 . 76133 Karlsruhe Tel./Fax 0721 756770 . www.galabau-stripf-pohl.de

Griechisches Restaurant * HELLAS*

- Griechische und deutsche Küche
- Täglich wechselnder Mittagstisch
- Neuer Biergarten
- Ausreichend Parkplätze

Bonner Straße 25 · 76185 Karlsruhe · 🛣 0721 758560 Öffnungszeiten: Mo bis Fr 11.00 - 15.00 und 17.00 - 24.00 Uhr Sa ab 17.00 - 24.00 Uhr, So ab 11.00 - 24.00 Uhr Familie Kokas



Wenn Sie einen Schaden haben, soll es nicht Ihr Schaden sein!

Rüdiger Hirsch

Daimlerstraße 4b · 76344 Eggenstein Fon 0721 62710294 · Fax 0721 62710295 Mobil 0170 3103780



Ihr Partner für ...
... Elektrische Anlagen

Hambacher Straße 18 • 76187 Karlsruhe Tel. 0721 71190 • Fax 0721 751586



und Sporttherapeutin Julia sowie weitere Trainerinnen und Trainer stehen für das Gesamtprogramm zur Verfügung. Das Angebot wird abgerundet durch eine Physiotherapie, Fußpflege und Kosmetik.



Entstanden ist der Vitalis-Fitnessclub aus dem früheren "Lady-Fit" in der Erzberger Straße. Danach kam der Umzug ins Sandfeld nach Neureut. Bald

wurden die Räumlichkeiten dort zu klein. Mehr zufällig wurden die leerstehenden Räume hier im Stadtteil gefunden. Die Vermieterin, Frau Rödelstab, hat das Vorhaben in jeder Hinsicht unterstützt, so dass der Umbau zügig von statten gehen konnte.

In Bewegung bleiben, Sport machen und sich wohl fühlen – das ist das Angebot für fast jede Altersgruppe. Das Mindestalter ist 18 Jahre, Kinder können in Begleitung eines Elternteils bereits ab 15 Jahren trainieren – und das älteste Mitglied ist stolze 87 Jahre alt.

Text und Foto: Edeltraud Goetze

Fa. Michael Braun schließt

Eine alteingesessene Firma in der Nordweststadt schließt Ende Mai. Die Sanitär-, Heizungs- und Gastechnik Michael Braun war viele Jahre im Stadtteil tätig.

"Wir wollen jetzt leben, zu zweit das Leben genießen," sagt Michael Braun. Er war häufig mit seinem Wohnmobil unterwegs. "Doch die Zeit war immer zu kurz. Kaum waren wir z.B. in Schweden angekommen, so mussten wir wegen des Geschäfts schon bald wieder an den Rückweg denken", sagte Braun in einem Interview. "Jetzt nehmen wir uns die Zeit, die schönen Seiten unserer Erde näher kennen zu lernen.

Wir können nun länger an den Orten bleiben, an denen es uns gefällt – vielleicht zwei Monate – vielleicht ein Vierteljahr." Der Entschluss hierzu ist schon länger gereift. Doch jetzt soll er umgesetzt werden. Michael Braun ist ein echter Nordweststädter. Und er will auch im Ruhestand Karlsruhe treu bleiben. "Karlsruhe ist so eine tolle Stadt. Es gibt hier so viele schöne Ecken, die wir noch nicht kennen." Mit dem Fahrrad will er zusammen mit seiner Frau seine Heimatstadt näher erkunden.

"Wir wollen die Träume, die wir haben, nun leben," schreibt er in einem Abschiedsbrief an seine Kunden. Alles Gute – vor allem Gesundheit!

Gunther Spathelf

Katholische Kirche

St. Konrad und St. Matthias



Peruessen zur Fastenzeit in St. Konrad

Mitte März fand in St. Konrad wieder das traditionelle Peruessen statt, zu dem jedermann eingeladen war. Wie immer in der Fastenzeit gab es selbst gemachte Kartoffelsuppe mit oder ohne Wiener und anschließend Kaffee und Kuchen.

Leider war der Besuch dieses Mal enttäuschend, was wohl auf das tolle Frühlingswetter zurückzuführen war. Trotzdem konnten wir rund 800 € erwirtschaften. Das Geld wird ohne Abzug für Projekte in unserer Partnergemeinde San Conrado in Lima verwendet.

Wir danken allen treuen Helfer, Essern und Spendern, die den Erfolg möglich gemacht haben.

Das nächste Peruessen findet statt zum Erntedankfest am Sonntag, dem 2. Oktober im Gemeindezentrum von St. Konrad.



Alle Leser der Nordweststadtzeitung sind dazu herzlich eingeladen.

Maria Wild

cel und Internet). Eine persönliche Einführung und Anleitung ist gewährleistet.

Dankwart Fuchs

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Karlsruhe-Nordweststadt



Pfingsten

Am diesjährigen Pfingstfest ist Gottesdienstübertragung per Satellit durch den Hauptleiter Stammapostel Leber vorgesehen. Er wird den Gottesdienst in Dresden durchführen. Dieser beginnt um 10 Uhr.

Termine

Fr., 10.6. Seniorenausflug an die Mosel Fr., 24.6. bis So., 26.6.: Süddeutscher Jugendtag in München, Olympiagelände Konrad Ringle

VdK

Ortsverband Mühlburg/Nordweststadt



Unsere regelmäßigen Treffen zum Erfahrungs- und Meinungsaustausch finden jeweils am 2. Mittwoch eines Monats ab 14.30 Uhr im Turnerheim Mühlburg statt. Hierzu sind alle Mitglieder, deren Freunde und Bekannte sowie Interessierte herzlich eingeladen. Bei diesen Treffen helfen wir Ihnen auch gerne weiter, wenn Sie Fragen zu sozialen Angelegenheiten haben oder Hilfe beim Ausfüllen von Fragebögen/Formularen benötigen.

Wenn Mitglieder Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit haben, würden wir uns freuen, wenn Sie unseren Vorstandsvorsitzenden Rüdiger Kleschnitzki (Tel. 0721-550894) anrufen. Es handelt sich u.a. um Arbeiten mit einem Laptop (Word, Ex-

Neues vom Medienbus

Der Medienbus der Stadtbibliothek Karlsruhe hat seit 1. März 2011 eine neue Leiterin. Shirin König ist die Nachfolgerin des langjährigen Leiters Detlef Regenberg.

Der Medienbus fährt wöchentlich 16 Haltestellen im ganzen Stadtgebiet Karlsruhe an, von B wie Beiertheim bis W wie Weiherfeld-Dammerstock. Eine Haltestelle ist auch in der Nordweststadt auf der Landauer Straße, dort steht der Medienbus jede Woche zur gleichen Zeit am gleichen Ort. Im Medienbus können Kinder ebenso wie Erwachsene die neuesten Renner und Bestseller direkt ausleihen. Sollte einmal



Wir führen aus:

Sämtliche Maler- und Tapezierarbeiten Fassadenanstriche Verlegen und Liefern von PVC- und Teppichböden

Wir helfen beim:

Aus-, Um- und Einräumen

76187 Karlsruhe · Litzelaustraße 35a Fon 0721 563590 ein gewünschtes Medium nicht verfügbar sein, dann können Sie mit einer Vormerkung für 60 Cent das ausgeliehene Medium bestellen. Sie werden dann benachrichtigt, sobald es für Sie bereit steht und Sie es abholen können

Sie sind noch kein Leser des Medienbusses? Dann schauen Sie doch einfach am Donnerstag auf der Landauer Straße von 16.00 bis 17.30 Uhr vorbei. Dort können Kinder kostenlos und Erwachsene bei einer Jahresgebühr von 15,00 Euro Medien ausleihen. Sie kennen das Angebot des Medienbusses noch gar nicht? Dann können Sie es durch einen Schnupperausweis von 5,00 Euro kennen lernen. Haben wir Sie neugierig gemacht? Dann kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie.

Und so erreichen Sie den Medienbus:

Medienbus Markgrafenstraße 14

Telefon 0721 133-4275

eMail: medienbus@kultur.karlsruhe.de

Termine:

9. Juni / 16. Juni / 30. Juni / 7. Juli / 14. Juli / 21. Juli / 28. Juli / 4. August

Shirin König

Geburtstage

Juli/August 2011



Der Vorstand der Bürgergemeinschaft gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag.

60 Jahre: Hildegard Gaertner, Edith Senger, Annemarie Schelling

65 Jahre: Vera Beck, Ingrid Neff, Albert

Remmler

70 Jahre: Heiderose Hofer-Garstka, Gerlinde Seitz, Johann Schröder

71 Jahre: Uwe Matteis, Wolfgang Sieber, Klaus Geier

72 Jahre: Margarete Kaiser

73 Jahre: Leni Kaiser, Erika Zappe, Walter Kaufmann, Helma Procházka, Sonja Zenkner, Claus Procházka

74 Jahre: Rosemarie Müller, Christel Weiss

75 Jahre: Johann Meijer, Otto Melcher **76 Jahre:** Helmut Kosub, Hans-Joachim Bodendorf, Sonja Pejsa, Renate Bokstaller

77 Jahre: Josef Häußler, Johann Steg, Friedberth Schmidt, Joachim Gromann

78 Jahre: Alfons Troes, Johanna Hemming, Ursula Saur, Rudolf Schwind

79 Jahre: Eduardo Hilpke, Theo Würz, Horst Weißer

80 Jahre: Rudolf Herdlitschka **81 Jahre:** Günter Blank

82 Jahre: Edeltrud Sauer

83 Jahre: Roswitha Markwardt, Ursula Wagner, Eva-Maria Engler

84 Jahre: Friedrich Bechtold, Ulrich Röck, Heinz Karcher, Heinrich Humburger

85 Jahre: Marianne Glötzl

86 Jahre: Anna-Maria Krobisch, Herta Hampel, Josef Hoog

88 Jahre: Margarete Steinmetz, Hans

Spetzger **89 Jahre:** Magdalena Schneider, Hans

Schwarz **90 Jahre:** Josef Hefner. Gertrud Rastätter

91 Jahre: Erna Schmitt

92 Jahre: Katharina Göhler, Wilhelm Springer

93 Jahre: Ernst-Joachim Schwartz

97 Jahre: Herbert König

Sven Spathelf



Individuelle Lösungen nach Plan.



Einrichtungsberatung · Planung · Ausbau · Reparaturen Möbelrenovierungen – solide handwerkliche Ausführung

Die Meisterwerkstatt für Innenausbau und Raumgestaltung.

Roland Kuppinger Schreinermeister, Dipl.-Ing. Innenarchitektur

Wattstraße 3 76185 Karlsruhe Fon 0721 / 7 41 79 Roland-Kuppinger@t-online.de



....nah und gut

SPAR-Markt Hertzstraße 6c

ARIVO GmbH · 76185 Karlsruhe Telefon 0721 592623 www.sparmarkt-hertzstrasse.de



- täglich frisches Obst und Gemüse vom Karlsruher Großmarkt
- Fleisch. Wurst und Käse vom Fachpersonal
- frische Oliven- und Salatbar
- Tchibo-Depot
- Bäckerei Brotkorb
- Parkplätze direkt vor der Tür
- Öffnungszeiten: Mo Fr 8.00 bis 18.30 Uhr Sa 8.00 bis 14.00 Uhr
- Aktionsangebote im Internet unter www.sparmarkt-hertzstrasse.de



- 90 Jahre Bosch Service /86 Jahre Bosch Service Karrer & Barth
- Damals wie heute und in der Zukunft Ihr Reparaturpartner für modernste Autotechnik
- Karrer & Barth, der gute Name für Inspektion,
 Wartung und Reparatur, der Spezialist für Diesel



Karrer & Barth und Partner GmbH

www.karrer-barth.de

Bosch Service Kußmaulstraße 15 76187 Karlsruhe Telefon 07 21 / 9 71 84 00 www.karrer-barth.de



Bosch Car Service ... alles, gut, günstig.



Neue Mitglieder



Der Vorstand begrüßt Bernd Lanz, Annette Endress-Rwakasenyi, Uwe Endress,

Ernst Hamm, Ute Friederike Schlee, Fatma Sengül Speisegaststätte "Appel un' Ei" ganz herzlich und dankt für ihre Entscheidung, Mitglied in der Bürgergemeinschaft der Nordweststadt zu werden Sven Spathelf

Was - Wann - Wo?

Termine und Veranstaltungen in der Nordweststadt

Datum	Veranstalter	
Aktivspielplatz (Hertzstraße)		
donnerstags und freitags, 13-17 Uhr, samstags, 10-14 Uhr		
Do, 2. Juni	Sportfest der Turnerschaft Mühlburg auf dem Vereinsgelände, Am Mühlburger Bahnhof	
Sa, 4. Juni	Ev. Petrus-Jakobusgemeinde: Gemeindewanderung mit Arno Ritter (nähere Informationen in den Gemeindezentren)	
Sa, 4. Juni	Sommerfest des ev. Kindergartens Wormser Straße	
Mo, 6. Juni, 18.00 - 19.00 Uhr	Bürgersprechstunde im Geschäftszimmer, Friedrich-Naumann-Str. 33	
Do, 9. Juni, 17.00 - 18.00 Uhr	Mobile Schadstoffsammlung auf dem Walther-Rathenau-Platz	
Fr, 17. Juni, 11.00 - 12.30 Uhr	Trauercafé im Geschäftszimmer der Bürgergemeinschaft Nordweststadt, Friedrich-Naumann-Str. 33	
Sa, 18. Juni	Ev. Petrus-Jakobusgemeinde: Radtour mit dem Ehepaar Kampke ins Elsaß nach Schleithal (nähere Informationen in den Gemeindezentren)	
Mi, 29. Juni	Altpapiersammlung	
Mo, 11. Juli, 18.00 - 19.00 Uhr	Bürgersprechstunde im Geschäftszimmer, Friedrich-Naumann-Str. 33	
Sa, 16. Juli	Ev. Petrus-Jakobusgemeinde: Sommerfest des Kindergartens Vogelnest in der Kußmaulstraße	
So, 17. Juli, ab 10.30 Uhr	Ev. Petrus-Jakobusgemeinde: Gemeindefest in der Bienwaldstraße	
Di, 19. Juli	Altpapiersammlung	
So, 24. Juli, 19.00 Uhr	Mediterranes Konzert mit Colette Sternberg in der Jakobuskirche, Trierer Straße	
Mi, 10. August	Altpapiersammlung	

BARIDEE® Komplettbad

Ältester Installationsbetrieb in der Oststadt!

Bäderstudio:Durlacher Allee 27
(Gottesauer Platz)
76131 Karlsruhe

76131 Karlsruhe Telefon 0721/966 46 46

Fachbetrieb:

Veilchenstraße 33 76131 Karlsruhe

Telefon 0721/61 30 33 Telefax 0721/61 30 35

Notdienst 24 Stunden:

Telefon 0171/313 99 55



ENERGIE-CENTER

Energie-Center:

Durlacher Allee 69/ Tullastraße 88 76131 Karlsruhe

Telefon 0721/61 30 33

Wanne-in-Wanne-Renovierung! · TV-Kanal-Rohrreinigung www.fuller.de · info@fuller.de







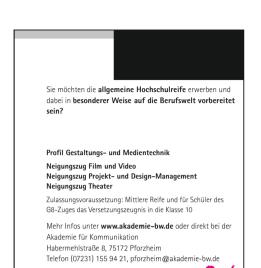


Sie wollen Ihre Immobilie erfolgreich verkaufen oder vermieten? Rufen Sie uns an. Gerne stehen wir Ihnen für ein unverbindliches Gespräch zur Verfügung.

Karlsruhe · Rastatter Straße 54 · 76199 Karlsruhe · Tel. 0721-89 35 70 www.engelvoelkers.com/karlsruhe · Immobilienmakler



ENGEL&VÖLKERS



Akademie für Kommunikation



Fächerbad Karlsruhe Am Sportpark 1 76131 Karlsruhe Tel. 0721/96701-20 info@faecherbad.de

www.faecherhad.de



Sonne trifft Dach

Unter www.sonne-trifft-dach.de erfahren Hauseigentümer künftig per Mausklick, ob ihr Dach für eine Photovoltaikanlage oder einen Sonnenkollektor für die Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung geeignet ist.

Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl der richtigen Fördermittel.

Jetzt Termin vereinbaren.

ServiceTelefon: 0721 146-0 www.sparkasse-karlsruhe-ettlingen.de





